

MEDIENINFORMATION

Mattighofen | 1. Juni 2023

Lebenshilfe Oberösterreich Arbeitsgruppe Mattighofen

„Urgestein“ der Lebenshilfe wiedergewählt

Ing. Heinz Haghofer wurde als Obmann der Arbeitsgruppe Mattighofen wiedergewählt. Seit 28 Jahren engagiert sich der Lochner für Menschen mit Beeinträchtigung in der Region Mattighofen. Nach der neu gestarteten vierjährigen Amtsperiode wünscht er sich eine*n Nachfolger*in.

„Wir haben schon viel erreicht und es tut sich was“, freut sich Heinz Haghofer zum Start in die neue Amtsperiode. So wurde etwa kürzlich ein Aufenthaltsraum im Lengauer Laden von der Arbeitsgruppe Mattighofen finanziert, die Werkstätte 2 mit einer neuen Einfahrt inkl. Einfahrtstor sowie einer Heizung ausgestattet und zwei zusätzliche Lagerräume auf Kosten der Arbeitsgruppe angemietet. Aber auch Aktionen wie der jährlich von Spar-Mitarbeiter*innen organisierte Kuchenverkauf zugunsten der Lebenshilfe, Ausflüge und Sportveranstaltungen oder der jährliche große Vereinsabend sind geplant. „Wir sind gut in der Region vernetzt und so ergeben sich immer Dinge“, freut sich Heinz Haghofer. So wurden etwa auch wieder die Preise vom Mattighofner Stattlauf am 29. April wie jedes Jahr von der Lebenshilfe gefertigt. Was ihm an seiner Aufgabe gefällt? „Der Kontakt mit den Leuten. Ich schätze die Zusammenarbeit im Team, den Austausch mit Mitarbeiter*innen und Menschen mit Beeinträchtigung.“

Nachfolger*in gesucht

Nach der neu gestarteten vierjährigen Amtsperiode wünscht sich der heute 73-Jährige eine*n Nachfolger*in. „Dann ist es an der Zeit, mein Amt in jüngere Hände zu legen“, sagt Heinz Haghofer. Sein Team der Arbeitsgruppe lobt er über alles: „Wenn mal was hakt, setzt man sich zusammen und redet sich das aus. Alle sind engagiert, aber niemand möchte die Funktion des Obmannes bzw. der Obfrau übernehmen.“

In Mattighofen werden 14 Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung im Wohnhaus und 71 in der Lebenshilfe-Werkstätte begleitet. Die Arbeitsgruppe Mattighofen freut sich über Personen, die sich in der Arbeitsgruppe engagieren wollen. „Unser Ziel ist, Menschen mit Beeinträchtigung zu einen Platz mitten in der Gesellschaft zu verhelfen. Alle, die dabei mithelfen wollen, sind herzlich willkommen“, wirbt Heinz Haghofer. Kontakt: Tel.: 0676 6219843 oder E-Mail: heinz.haghofer@outlook.com.

Die Lebenshilfe Oberösterreich wird als Verein geführt und engagiert sich für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung. Eine wichtige Unterstützung der insgesamt mehr als 100 Standorte in Oberösterreich stellen die 22 Arbeitsgruppen dar. Diese Vereinigungen von Angehörigen und engagierten Personen bringen sich ergänzend zu den ausgebildeten Mitarbeiter*innen ehrenamtlich unterstützend ein. Alle Funktionär*innen leisten ihre Arbeit ehrenamtlich und unentgeltlich.



Bild 1: Funktionär*innen der Arbeitsgruppe Mattighofen 1. Reihe v. l. n. r.: Kassier Erwin Kogler, Kassier-Stv. Johann Spritzendorfer, Schriftführerin-Stv. Rosina Winzer, 2. Obmann-Stv. Adolf Wimmer, 2. Reihe v. l. n. r.: Beirätin Josefa Schmidhuber, 2. Obmann-Stv. Silvia Gypser, Obmann Heinz Haghofer, Schriftführerin Sophie Haghofer.

Bildhinweis: Lebenshilfe Oberösterreich (Abdruck bei Nennung honorarfrei)

Medienkontakt: Lebenshilfe OÖ | Mag.^a Sabrina Kainrad | Leitung PR & Kommunikation
oeffentlichkeitsarbeit@ooe.lebenshilfe.org | Tel.: 0664 8372414